

EINSAM VERBUNDEN ZUGEHÖRIG

30.

PSYCHO
THERAPIE
TAGEN
NRW



BAD SALZUFLEN

gemeinsam mit dem
Landesverband NRW
der DGPM und der VPK

Weitere Informationen

bergercongress

Susanne Berger
Heubesstr. 11, 40597 Düsseldorf
Telefon: 0211 / 1585 4680
Fax: 0211 / 1585 4682

E-Mail: sberger@bergercongress.de
www.bergercongress.de

Die 30. Psychotherapietage NRW werden bei der Ärztekammer Westfalen-Lippe zur Zertifizierung beantragt. Es werden 43 Fortbildungspunkte erwartet.

Die buchbaren Kurse, Arbeitsgruppen, Seminare und Klinischen Vorlesungen werden im Programmheft veröffentlicht, das voraussichtlich im Frühjahr 2025 erscheint.

Bitte senden Sie dieses Formular
in einem Fensterumschlag an:

bergercongress
Susanne Berger
Heubesstr. 11
40597 Düsseldorf

per Fax an 0211 - 1585 4682 oder
E-Mail an sberger@bergercongress.de

Name, Titel, Vorname

Institut, Praxis

Straße, Hausnummer

PLZ / Ort

Vorwahl, Telefon

E-Mail

Grußwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie herzlich zu den Psychotherapietagen NRW im Herbst 2025 nach Bad Salzuflen ein. Anlässlich des 30-jährigen Bestehens unserer Fortbildungstagung haben wir uns für ein Thema entschieden, das sehr aktuell ist. Es spricht die grundlegende Frage an, wie wir miteinander in Beziehung gehen. Einsamkeit, Verbundenheit und Zugehörigkeit haben tiefgreifende Auswirkungen auf unser Wohlbefinden und unsere psychische Gesundheit, sie beeinflussen sich gegenseitig. Menschen, die sich einsam fühlen, sehnen sich oft nach Verbundenheit und Zugehörigkeit, während ein starkes Gefühl der Zugehörigkeit vor Einsamkeit schützen kann. In einer Zeit, in der Einsamkeit und soziale Isolation immer mehr Menschen betrifft, ist es gerade für uns Psychotherapeut*innen von großer Bedeutung, diese Begriffe zu verstehen, um unseren Patient*innen dabei zu helfen, ihr Selbstwertleben und ihre sozialen Beziehungen zu stärken, ihre Einsamkeit zu überwinden und den Weg hinein in Verbundenheit und Zugehörigkeit zu wagen.

Einsamkeit ist im Gegensatz zum Alleinsein eine schmerzliche Erfahrung ungewollter emotionaler Isolation, in der man sich von anderen Menschen getrennt oder sogar gemieden fühlt. Einsamkeit betrifft zunehmend größere Bevölkerungsgruppen: Alleinerziehende, die wachsende Gruppe alleinstehender Männer, Singles oder alte Menschen und auch Kinder. Verbundenheit hingegen beschreibt die Erfahrung, mit anderen in vertrauter Beziehung zu stehen, sich emotional verstanden, akzeptiert und unterstützt zu fühlen. Zugehörigkeit bezieht sich darauf, sich als Teil einer Gruppe oder Gemeinschaft einzubringen, in der man akzeptiert, respektiert und geschätzt wird, deren Werte und Ziele man teilt. Für Zugehörigkeiten kann man sich eher auch bewusst und im Lauf des Lebens entscheiden.

Wir freuen uns auf inspirierende Vorträge, lebhaftes Diskussions-, bereichernde Begegnungen und das Wiedersehen. Gemeinsam mit renommierten Referent*innen werden wir uns mit verschiedenen Aspekten von Einsamkeit und sozialer Isolation beschäftigen, therapeutische Ansätze zur Stärkung von Beziehungen und sozialer Unterstützung diskutieren und Wege zur Förderung von Zugehörigkeit aufzeigen.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich mit Kolleginnen und Kollegen auszutauschen, neue Impulse für Ihre therapeutische Arbeit zu erhalten und gemeinsam Lösungsansätze für die Herausforderungen unserer Zeit zu entwickeln.

Für den Vorstand, mit herzlichen Grüßen

Ihr



Matthias Franz

Organisatorisches

Termin und Ort

Mittwoch, 29.10. bis Sonntag, 02.11.2025

Konzerthalle, Kurgastzentrum, Maritim Hotel, Volkshochschule und weitere Räumlichkeiten in Bad Salzuflen

Zielgruppe

Ärzt*innen, Klinische Psycholog*innen, Psychologische Psychotherapeut*innen, Psycholog*innen im Praktikum, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut*innen, Musik-, Körper- und Gestalttherapeut*innen, Pädagog*innen, Sozialpädagog*innen, Sozialarbeiter*innen, Angehörige pflegender Berufe, soweit sie im psychosozialen Bereich tätig sind.

Medizin- und Psychologiestudierende können in begrenzter Anzahl teilnehmen.

Veranstalter

Psychotherapietage NRW e.V.

Vorstand:

Prof. Dr. Matthias Franz, Düsseldorf/Neuss
Dr. Andrea Möllering, Bielefeld
Friedrich Neitscher, Euskirchen

Organisation

bergercongress – Susanne Berger

Heubesstr. 11, 40597 Düsseldorf
Telefon 0211 / 1585 4680, Fax 0211 / 1585 4682
E-Mail: sberger@bergercongress.de
www.bergercongress.de

Weitere Informationen, Anmeldung und Download des Programmhefts

www.psychotherapietage-nrw.de

Hauptvorträge

Wir freuen uns über die Zusagen von

Dr. Alexander Langenkamp, Frankfurt am Main

Einsamkeit – interdisziplinäre Betrachtungen, systemische Lösungsversuche

Mittwoch, 29.10.2025 - 15:00-16:30 Uhr

Prof. Dr. Corinna Reck, München

Frühe Mutter-Kind-(Ver)Bindung im Kontext postpartaler Depression und Angststörungen

Donnerstag, 30.10.2025 - 09:15-10:45 Uhr

Prof. Dr. Joanna Pfaff-Czarnecka, Bielefeld

Zugehörigkeit: Sicherheit oder Zwang?

Freitag, 31.10.2025 - 09:15-10:45 Uhr

Prof. Dr. Hermann Staats, Potsdam

Zugehörigkeit – Kohäsion und Identität in Kleingruppen und Gesellschaften.

Samstag, 01.11.2025 - 09:15-10:45 Uhr

Dr. phil. Beate West-Leuer, Neuss

„Völlig losgelöst...“ Im virtuellen Raum von Psychotherapie und Beratung.

Sonntag, 02.11.2025 - 09:15-10:45 Uhr

Darüberhinaus können sich Teilnehmende wieder aus 5 Klinischen Vorlesungen, 22 Kursen, 22 Arbeitsgruppen und 2 Kurzseminaren ein individuelles Programm zusammenstellen. Die einzelnen Veranstaltungen werden im Programmheft veröffentlicht.

Das Organisationsteam



Prof. Dr. Matthias Franz, Dr. Andrea Möllering, Susanne Berger, Friedrich Neitscher (v.l.n.r.)